



2. April 2014

13. RoboCup German Open

Magdeburg für drei Tage Treffpunkt der Roboter

Ab morgen ist die Landeshauptstadt Magdeburg wieder für drei Tage Treffpunkt nationaler und internationaler RoboCup-Teams. Insgesamt 200 Teams und mehr als 950 aktive RoboCupper werden zu den spannenden Wettkämpfen in der Ottostadt erwartet. Die RoboCup German Open finden vom 3. bis zum 5. April 2014 auf der MESSE MAGDEBURG statt. Der Eintritt ist frei.

„Magdeburg ist mittlerweile so etwas wie das Wohnzimmer für die RoboCupper. Bereits zum fünften Mal ist die Landeshauptstadt Gastgeber für den internationalen Treffpunkt der Roboterforscher. Darauf sind wir sehr stolz“, freut sich Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper. „Während die Teams hier für ihre Wettkämpfe optimale Bedingungen vorfinden, können wir uns als Universitäts- und Wissenschaftsstadt präsentieren und so unter anderem bei den 500 Schülern für ein Studium in Magdeburg werben.“

Die attraktiven Roboterwettbewerbe verknüpfen in einzigartiger Weise Nachwuchsförderung und anspruchsvolle Forschung und Lehre vor allem auf dem Gebiet der mobilen Robotik. Dabei geraten zunehmend Service-Roboter, Such- und Rettungsroboter sowie Roboter für industrielle Anwendungen in den Fokus und verändern das Profil des Wettbewerbs schrittweise in Richtung realer Anwendungen. Bis Samstag können sich Besucher in zahlreichen Workshops und Führungen davon überzeugen, dass Wissenschaft und Technik Spaß machen können.

Deutsche RoboCup-Junior-Meisterschaften in Halle 2

RoboCup Junior ist der Nachwuchswettbewerb für Schülerinnen und Schüler von 10 bis 19 Jahren. 156 Schülerteams aus dem gesamten Bundesgebiet treten mit ihren selbst konstruierten Robotern in Magdeburg bei der Deutschen RoboCup-Junior-Meisterschaft an. In den Kategorien Soccer, Dance und Rescue messen sich 500 technikbegeisterte Kinder und Jugendliche in der Messehalle 2 und ermitteln, welche wenigen Spitzenteams sich für die RoboCup-Weltmeisterschaft in Brasilien qualifizieren und damit Deutschland international vertreten werden. Mit dabei sind 150 organisierte Betreuerinnen und Betreuer.

Für das Turnier in ihrer Heimatstadt konnten sich fünf Schülerteams aus Magdeburg qualifizieren. Vier Teams vom Werner-von-Siemens-Gymnasium treten in der Kategorie Rescue B an. Das Werner-von-Siemens-Gymnasium stellt in der Liga Rescue B auch die aktuellen Weltmeister. Ebenfalls dabei ist ein Team von der Sekundarschule „Oskar Linke“, das in der Kategorie Dance antritt. Die Liste aller teilnehmenden Teams steht auf der Internetseite unter www.robocupgermanopen.de zur Verfügung.

Internationale RoboCup Major Competition in Halle 1

Der Wettbewerb der Major-Teams ist Treffpunkt der besten internationalen RoboCup-Teams. Angemeldet haben sich 44 Teams aus 12 Ländern. Sie kommen aus Österreich, den Niederlanden, Großbritannien, Frankreich, Iran, Irland, Italien, Portugal, Russland, Schweiz und USA. Für höchstes Niveau werden dabei die deutschen amtierenden Weltmeister und Vizeweltmeister aus dem Vorjahr sorgen. Sie kommen unter anderem von folgenden Hochschulen und Forschungsinstituten: Universität Bonn, TU Darmstadt, HTWK Leipzig, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU), TU München, Universität Bremen und vom Deutschen Forschungszentrum für künstliche Intelligenz (DFKI Bremen).

In abwechslungsreichen Wettbewerben werden die Teams unter anderem Fußballroboter, Serviceroboter, Rettungsroboter und Roboter für den industriellen Einsatz zeigen. So zeigen Serviceroboter in der RoboCup@Home-Liga, wie sie uns im Alltag künftig unterstützen können. Doppelpass, Dribbeln und Einwurf sind Herausforderungen für die zweibeinigen Fußballroboter in den Ligen Standard Platform League und Humanoid Kid-Size League. In der Rescue-Robot-Liga operieren Roboter in einem nachgebildeten Katastrophenszenario, wie es sich beispielsweise nach einem Erdbeben oder einem Tsunami darstellt. Die Demonstrationsliga RoboCup@Work zeigt, wie Roboter künftig bei der Zusammenarbeit mit Menschen eingesetzt werden können. Bei der Logistics League müssen die Teams einen Materialfluss für die Herstellung eines Produktes aufbauen und optimieren. In dieser RoboCup-Disziplin mit dem Vorbild eines industriellen Einsatzes wird das Team der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg „robOTTO“ vertreten ein, die aktuell Vize-Weltmeister sind.

Deren Rektor, Prof. Jens Strackeljan, unterstreicht das Interesse der Universität an den Wettbewerben: „Die Otto-von-Guericke-Universität ist gerade im technischen Bereich eine international anerkannte Forschungs- und Ausbildungseinrichtung. Als Kooperationspartner der RoboCup-Meisterschaften können wir den teilnehmenden Jugendlichen zeigen, dass die Uni Magdeburg ein guter Platz für ein Studium ist. Wir drücken jetzt aber erst einmal allen Teams die Daumen, hoffen aber natürlich ganz besonders auf einen Erfolg unseres studentischen Teams ROBOTTO.“

Roboter selber bauen – Schnupperkurse für Schüler

Die RoboCup German Open 2014 sind vom 2. bis 5. April auch für Besucher offen. Auf der MESSE MAGDEBURG können die Wettkämpfe Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr, am Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr besucht werden.

Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren können bei den RoboCup German Open in Schnupperkursen ausprobieren, wie Roboter aus herkömmlichen Bausätzen zusammgebaut und programmiert werden. Zudem werden mehrere Workshops für die Kleinststeuerung Nanoline angeboten. Während die Schnupperkurse für die Schulklassen am Donnerstag und Freitag bereits restlos ausgebucht sind, gibt es für die Kurse am Samstag noch einige wenige Restplätze. Eine Anmeldung zu den Kursen ist erforderlich. Alle Informationen zu den Kurszeiten und zur Anmeldung sind auf www.robocupgermanopen.de/workshops zusammengefasst.

Im Rahmenprogramm werden außerdem regelmäßige Führungen für Besucher angeboten: am Donnerstag um 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr, am Freitag um 10.00, 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr sowie am Samstag um 10.00, 12.00 Uhr und 14.00 Uhr. Treffpunkt ist jeweils in Halle 1 im Workshop-Bereich.

Die städtischen Aktivitäten zu den RoboCup German Open werden im Büro des Oberbürgermeisters vom Team Wissenschaft koordiniert. Die Konzeption, Koordination und Projektleitung liegen wie in den Vorjahren bei Dr. Ansgar Bredenfeld, Chair der RoboCup German Open. Wichtigster Kooperationspartner ist zudem die Otto-von-Guericke-Universität.

Die Schirmherrschaft hat in diesem Jahr der Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft Prof. Dr.-Ing. Reimund Neugebauer übernommen.

Die RoboCup German Open 2014 werden durch die finanzielle Unterstützung der folgenden Partner ermöglicht: HARTING KGaA, MathWorks, MICRO-EPSILON MESSTECHNIK GmbH & Co. KG, National Instruments Germany GmbH, Otto-von- Guericke Universität Magdeburg, PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, regiocom GmbH, SWM Magdeburg, think-cell GmbH und Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING. Das Land Sachsen-Anhalt sowie Fördergelder der Stiftung Jugendarbeit der Stadtsparkasse Magdeburg und von Lotto Sachsen Anhalt unterstützen die Veranstaltung ebenfalls.

Infos und Ansprechpartner unter: <http://www.robocupgermanopen.de/de/media>